



Pressemitteilung

Absage Köstritzer Spiegelzelt 2020 Ein Appell an die Gäste

Weimar, 25. März 2020; Mit dem Köstritzer Spiegelzelt beginnt seit 16 Jahren der Frühling in Weimar. Über 300.000 Gäste haben gemeinsam mit über 2.000 Künstlerinnen und Künstlern in den vergangenen Jahren das Festival zu etwas Einzigartigem gemacht. Das Köstritzer Spiegelzelt ist das einzige vollkommen privat finanzierte Festival in Weimar, erhält also keine staatliche Kulturförderung. Mit durchschnittlich 20.000 Besuchern im Jahr ist es auch das Größte. Wir haben bis jetzt gehofft, dass wir das diesjährige „Programm voller Liebe“ gemeinsam im Mai und Juni auf dem Beethovenplatz erleben können.

Bedauerlicherweise hat dem beliebten Festival die Entwicklung der letzten Wochen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Um die Verbreitung des Corona-Virus einzudämmen, sind Veranstaltungen generell bis auf Weiteres untersagt, so dass auch das Spiegelzelt davon betroffen ist. Aus Gründen der Sicherheit für unser Publikum und unsere Künstler sind wir gezwungen, das komplette Festival 2020 abzusagen. In Abstimmung mit dem Weimarer Oberbürgermeister Peter Kleine müssen wir diesen schweren Schritt umsetzen. Der Oberbürgermeister schreibt wie folgt: *„Da die Veranstaltungen des Köstritzer Spiegelzeltes in den prognostizierten Krisenzeitraum Mai/Juni fallen werden, kann ich nur dringend empfehlen, vorbereitende Arbeiten zu stoppen und das Fest in diesem Jahr nicht durchzuführen. Wir bedauern die Absage des Köstritzer Spiegelzeltes von Herzen und hoffen auf die Solidarität des Publikums. Dieses Festival darf nicht sterben! Gern wollen wir nach der Corona-Krise gemeinsam auf dem Beethovenplatz danke sagen!“*

Der Produzent und Intendant, Martin Kranz, führt aus: *„Das Köstritzer Spiegelzelt Festival ist das einzige und größte komplett privat finanzierte Festival der Region. Die Deckung der immensen Kosten eines solch umfangreichen Festivals über sieben Wochen bestreiten wir über den Verkauf der Eintrittskarten. Der Totalausfall ist für uns absolut existenzbedrohend! Ich bin sehr traurig und bestürzt. Das Spiegelzelt gehört mit seiner besonderen Atmosphäre zu Weimar und Thüringen. Wir werden versuchen, dieses einzigartige Festival für die Zukunft zu retten.“*

Die Vorbereitungen für das 7-wöchige Festival beginnen jeweils schon über ein Jahr vor dem Eröffnungsabend. Die Werbung mit deutschlandweiter Programmheftverteilung und Plakatkampagne läuft seit vier Monaten. Der Ticketverkauf beschäftigt seit November mehrere Mitarbeiter. Es wurden Künstlerverträge abgeschlossen, Personalpläne erstellt, Ton- und Lichttechnik geplant und die komplette Gastronomie neu konzipiert. Leider alles umsonst! Die dadurch entstandenen Kosten belasten uns gewaltig und bedrohen die Existenz des Köstritzer Spiegelzelt Festivals.

Das Spiegelzelt - und damit Weimar - war in den letzten 16 Jahren ein sehr beliebter Auftrittsort für alle unsere Künstlerinnen und Künstler. Das soll auch so bleiben. Daher sind wir untröstlich, dass das Festival dieses Jahr ausgesetzt werden muss, danken allen KünstlerInnen an dieser Stelle für ihr Verständnis und hoffen inständig auf ein Wiedersehen in 2021.



Aufruf an unsere Gäste:

Sichern Sie das Überleben des Köstritzer Spiegelzeltes!

Um eine weitere Auflage des Köstritzer Spiegelzeltes in 2021 zu ermöglichen, bitten wir jedoch unsere Gäste um Mithilfe: Nur wenn SIE, unser Publikum, auf die Rückerstattung Ihrer bereits erworbenen Eintrittskarten ganz oder zum Teil verzichten, kann es im nächsten Jahr wieder ein Köstritzer Spiegelzelt Festival geben. Wir brauchen IHRE Solidarität!

Allen Gästen, die keine Rückerstattung verlangen, danken wir bereits an dieser Stelle herzlichst!

Ticketrückgabe / Ticketspende

Nur mit dem beiliegenden Formular kann die Rückabwicklung der gekauften Eintrittskarten erfolgen. Dieses Formular steht ab sofort auch auf der Festivalhomepage www.koestritzer-spiegelzelt.de zum Download zur Verfügung. Die Rückgabe der Tickets kann aus technischen Gründen erst ab dem 1. Mai 2020 beginnen.

DANKESCHÖN

Wenn unsere Gäste helfen, das Überleben des Köstritzer Spiegelzeltes zu sichern, möchten wir uns bei ihnen mit einem großen Sonder-Konzert auf dem Beethovenplatz bedanken, sobald wieder Normalität in unser Leben eingeekehrt ist.

Gemeinsam wollen wir dann das Leben und die Kunst feiern!
Wir drücken unseren Gästen und dem Festival die Daumen.
Bleiben Sie gesund!

Wir danken allen Medien schon jetzt für die Veröffentlichung dieses Aufrufes.

www.koestritzer-spiegelzelt.de

Medienkontakt:

KRANZ PR
Angelika Kranz
Schwanseestraße 33
99423 Weimar
Mobil: 0177 – 27 45 455
Fax: 03643 – 77 69 48
email: kranz@kranz-pr.de